



TIERPARK BERN
Dählhölzli + BärenPark

MEHR RAUM FÜR VIELFALT

Medienmitteilung

Erfolgreiches Jahr 2023 mit Rekordbuchungen und hohen Gästezahlen

«Best year ever» im Tierpark Bern

Bern, 31. Januar 2024 – Der Tierpark Bern blickt auf ein herausragendes Jahr 2023 mit Rekordbuchungen seiner Erlebnisangebote und hohen Besuchszahlen zurück. In einer Zeit, in der sich der Mensch immer mehr von der Natur entfernt und die globale Artenvielfalt weltweit abnimmt, gewinnt die Sensibilisierung für Tier und Natur zunehmend an Bedeutung.

«Best year ever! Unsere erlebnispädagogischen Angebote waren so beliebt wie noch nie», freut sich Cornelia Mainini, Leiterin der Sektion «Bildung und Erlebnis» im Tierpark Bern. Der Tierpark Bern nimmt mit seinen Angeboten die steigenden Bedürfnisse der Menschen wahr und erfüllt diese mit viel tierischem Material: Egal ob Schuppen, Federn oder Stacheln, im Tierpark Bern wird das Wort «be-greifen» wortwörtlich genommen.

Verstehen, erleben, fördern

Ein Highlight im Raum Bern sind die «chline Dählhölzli Forscher*innen», wo Kinder im Vorschulalter die faszinierende Welt der Tiere auf vielfältige und altersgerechte Weise erleben können. Insgesamt wurden im Tierpark 81 Halbtage voller Forschung und Staunen durchgeführt – fast 30% mehr als im Vorjahr. Besonders hervorzuheben ist die Biodiversitätswerkstatt «Vielfalt verstehen, erleben und fördern», ein Gemeinschaftsprojekt für Berner Schulen, bei welchem der Tierpark Bern mit dem Botanischen Garten, dem Pro Natura Zentrum Eichholz und dem Grünen Klassenzimmer zusammenspannt.

Erfreuliche Rekorde

Der Tierpark Bern verzeichnete auch Rekordzahlen bei den Buchungen von Kindergeburtstagen (+10%), Führungen (+5%) und speziellen Events wie «Tag mit dem Tierpfleger» (+21%) und «Tatort Tier» (+35%), sowie Schulkursen und Workshops (+52%), jeweils im Vergleich zum Vorjahr. Der Tierpark Bern freut sich mit 310 006 Besuchenden auch über die dritthöchsten Gästezahlen, nach 2009 und dem Rekordjahr 2022. Dies ist zudem Bestätigung für den Weg des Tierparks, sich verstärkt aktiv und tatkräftig für den regionalen, nationalen und internationalen Natur- und Artenschutz einzusetzen, welcher vor zwei Jahren eingeschlagen wurde. «Die Begeisterung für den Tierpark spiegelt sich aber nicht nur in den Zahlen wider», stellt Friederike von Houwald, Direktorin Tierpark

Bern fest, «sondern auch in den unzähligen positiven Rückmeldungen der Besucher*innen.»

Quantitativ und qualitativ erfolgreich

Das beliebte «Infomobil» und der Kinderklassiker, der UHU-Klub, erlebten nach jeweils zweijähriger Pause ein erfolgreiches Revival. Diese Entwicklungen prägten das Jahr 2023, das nicht nur quantitativ das erfolgreichste Jahr in der Geschichte von «Bildung und Erlebnis» war, sondern auch qualitativ äusserst beliebt, wie die zahlreichen positiven Rückmeldungen zeigen. «Dieses Angebot war schlicht und einfach grandios und hat mich sehr berührt.» ist nur eine von vielen Aussagen einer erfüllten Besucherin.

«Ein neues Bewusstsein öffnen»

«Mit seinen vielfältigen Angeboten von den Kleinsten bis zu den Erwachsenen ermöglicht der Tierpark mit seinem Erlebnisangebot ein Abtauchen in komplexe Zusammenhänge der Natur und weckt Emotionen, die ein neues Bewusstsein öffnen», betont Direktorin Friederike von Houwald. Der Tierpark setzt somit nicht nur Zeichen für den Natur- und Artenschutz, sondern fördert auch ein besseres Verständnis für die Bedeutung unserer Umwelt. Ganz im Sinne «Wir schützen nur, was wir lieben, und lieben nur, was wir kennen».

Auskunftsperson:

Doris Slezak, Kommunikation: 079 250 93 05

Freundliche Grüsse



Dr. med. vet. Friederike von Houwald
Direktorin

